

16. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der CDU

Damit Berlin nicht Offline bleibt: Freies WLAN für Berlin endlich umsetzen – Ausschreibung noch in 2009 sicherstellen

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, das seit mehreren Jahren diskutierte Pilotprojekt „Freies WLAN für die Berliner Innenstadt“ noch in diesem Jahr auszuschreiben. Für den Fall, dass Gründe gegen eine Ausschreibung beispielsweise für den inneren S-Bahnring bestehen, ist eine Pilotregion zu definieren und diese auszuschreiben.

Bei der Ausschreibung und Vergabe sind folgende wesentliche Kriterien zu berücksichtigen:

- freier und kostenloser Basiszugang für jeden Nutzer,
- kostenfreie Nutzung aller Internet-Angebote des Landes Berlin (Stadtinformationen, Behördenangebote) und
- kostenneutrale Nutzung städtischer Infrastrukturen (Lichtsignalanlagen, Lampen- und Laternenmasten und ähnliches) zum Errichten der Netze.

Das Vergabeverfahren ist offen, transparent, diskriminierungsfrei und wettbewerbsorientiert zu gestalten. Auf die gewonnen Erkenntnisse aus den Diskussionen der vergangenen zwei Jahre ist aufzubauen.

Das Pilotprojekt ist bis zum 30. Juni 2010 umzusetzen.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 15. Dezember 2009 erstmals zu berichten.

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses können über die Internetseite

www.parlament-berlin.de (Startseite>Parlament>Plenum>Drucksachen) eingesehen und abgerufen werden.

Begründung:

Berlin verfügt zwar bereits mit vielfach bestehenden öffentlich zugänglichen WLAN-Angeboten über eine gute Breitbandversorgung. Ein stadtweites WLAN-Netz stellt jedoch eine erstrebenswerte Ergänzung dar. Damit würde sich die Attraktivität Berlins für junge Menschen weiter erhöhen. Außerdem macht ein solches bundesweites Pilotprojekt Berlin als Wirtschaftsstandort für Investoren, Dienstleister und Touristen attraktiver. Die Einrichtung eines drahtlosen Internetzugangs ist auch ein wichtiger Baustein zur Erhöhung der Standortattraktivität für Berlins Kreativindustrie und Kulturschaffende. Von einem freien WLAN-Netz in Berlin profitieren alle Berlinerinnen und Berliner sowie die Berliner Wirtschaft in gleichem Maße.

Nach jahrelangen Diskussionen muss die Idee eines freien drahtlosen Internetzugangs über ein öffentliches Funknetz in Berlin endlich umgesetzt werden. Damit dies nicht nur Zukunftsmusik bleibt, fordern wir den Senat auf, das Pilotprojekt „Freies WLAN für die Berliner Innenstadt“ noch in diesem Jahr auszuschreiben. Für den Fall, dass Gründe gegen eine Ausschreibung beispielsweise im inneren S-Bahnring bestehen, ist der Senat aufgefordert, eine Pilotregion zu definieren und diese auszuschreiben.

Erfahrungen anderer Städte, wie beispielsweise Madrid, sowie Erfahrungen der Städte mit primär privat finanzierten WLAN-Angeboten sollten bei der Umsetzung des Pilot-Verfahrens für Berlin mit einbezogen werden.

Alle noch bestehenden „organisatorischen Schwierigkeiten“ - wie sie der Wirtschaftssenator in einer Ausschusssitzung vom 12. Oktober 2009 bezeichnete – sind mit den zuständigen Senatsverwaltungen zu beheben, um den Weg für ein Pilotprojekt „Freies WLAN für Berlin“ endlich frei zu machen, damit das Projekt bis zum Sommer nächsten Jahres umgesetzt werden kann.

Berlin, den 17. November 2009

Henkel Statzkowski Melzer Körber
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der CDU